

Die **Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik** des Universitätsklinikums Düsseldorf, unter der Leitung von Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, bietet Ihnen die Möglichkeit, an einer **klinischen Studie über vollkeramische Veneers** teilzunehmen.

Unter **Veneers** versteht man dünne licht-durchlässige „Verblendschalen“ die zur Verbesserung von **Ästhetik und Funktion** mit dem Zahn verklebt werden. Minimalinvasive defektbezogene Präparationsformen von Veneers stellen eine zahnsubstanzschonende Alternative zur traditionellen Kronenversorgung dar. Die zunehmende Digitalisierung und innovative Werkstoffe ermöglichen heute neben der **konventionellen Fertigung** von Zahnersatz, computergestützte Designs und Herstellungsverfahren im sog. **CAD/CAM** (Computer Aided Design/ Computer Aided Manufacturing) Verfahren. Die verwendete Lithiumdisilikatkeramik zählt zu den ästhetischen, zahnfarbenen, hochfesten, klinisch bewährten Glaskeramiken.

## Ziele der Studie

**Ziel der Studie** ist die **Insertion von 2-6 Veneers** im sichtbaren **Frontzahnbereich** im **digitalen** oder **konventionellen Workflow**. Die Studie befasst sich mit der klinischen Nachuntersuchung dieser **ästhetischen Keramikrestorationen** und dem **Erfolg des vollkeramischen Werkstoffes** im digitalen Verfahren vs. im konventionellen Verfahren. Bei beiden Workflows wird die Glaskeramik **Lithiumdisilikat** verwendet. Die bisher in Studien gewonnenen Erkenntnisse zu Veneers aus Lithiumdisilikat zeigen, dass dieser vollkeramische Werkstoff eine **hohe Biokompatibilität, Langzeitstabilität und Ästhetik** aufweist.

## Ihre Vorteile

- ✓ **Hochwertige zahnärztliche Versorgung**
- ✓ Verwendeten **Materialien** sind sowohl klinisch als auch labortechnisch umfassend getestet und somit bewährt
- ✓ **Rabatt** auf die verwendeten Materialien, unabhängig von der jeweiligen Testgruppe. Diese Materialunterstützung führt zu einer **geringfügigen Kostenreduktion** der gesamten Behandlung
- ✓ **Kein erhöhtes Risiko**
- ✓ **Pseudonymisierte Datenerfassung und Auswertung**

## Teilnahmebedingungen

### Einschlusskriterien (u.a.)

- > 18 Jahre
- Ästhetische Probleme im Frontzahnbereich
  - Zapfenzähne
  - verfärbte Zähne
  - abgebrochene Zähne
  - leicht schief stehende Zähne

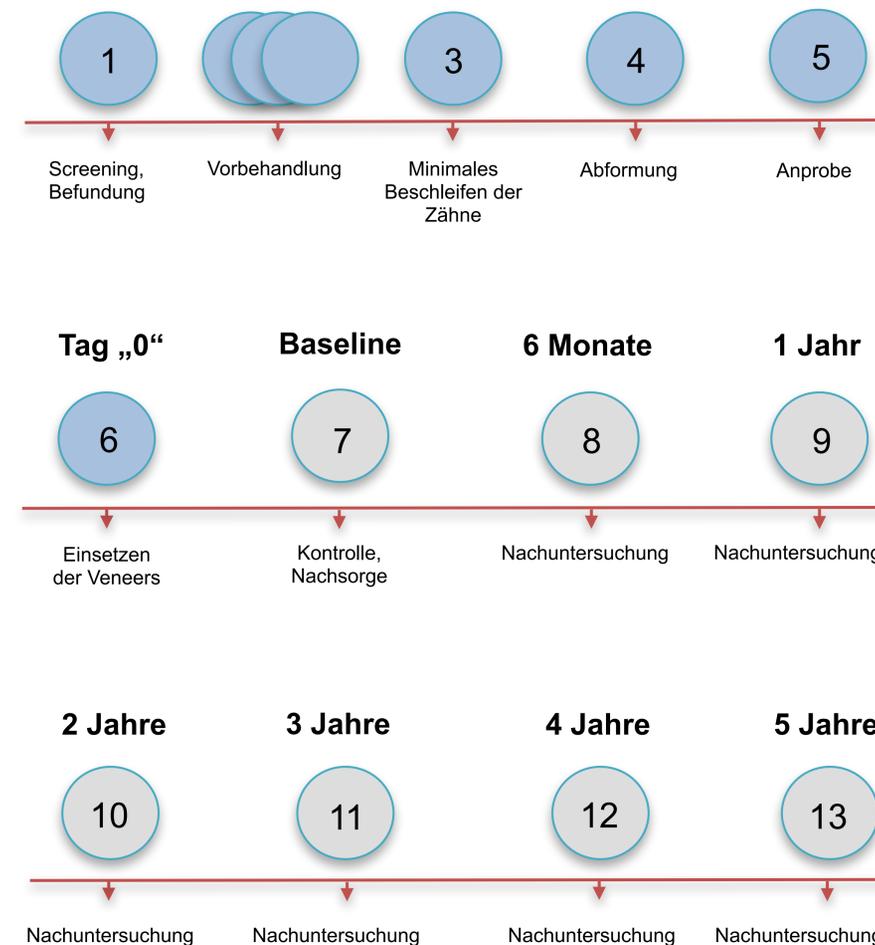
### Ausschlusskriterien (u.a.)

- mehrere fehlende Zähne
- Unverträglichkeit gegen verwendete Materialien
- Drogen- / Alkoholabusus
- Zähneknirschen

Studienteilnehmende erhalten **vollkeramische Veneers** der **Liechtensteiner Firma Ivoclar Vivadent AG**.

### Dauer der Studienteilnahme

Zusätzlich zu der regulären Behandlungszeit sind in gewissen Zeitabständen Kontrolluntersuchungen im Universitätsklinikum Düsseldorf erforderlich. Das Behandlungsergebnis wird mit Fotoaufnahmen dokumentiert.



# Studienteilnahme

## Sie wollen schöne Frontzähne?

## Veneers



**Hochwertige vollkeramische Veneers**  
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Nach einer ausführlichen Befundung stellen wir Ihre Eignung zur Studie fest. Nach dem definitivem Einsetzen der Veneers werden Ihre Restaurationen für weitere **5 Jahre** zu bestimmten Zeitpunkten nachuntersucht.

### Kontakt

Bei Fragen zur Studie wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Klinikdirektorin **Frau Univ.-Prof. Dr. Gierthmühlen**  
[petra.gierthmuehlen@med.uni-duesseldorf.de](mailto:petra.gierthmuehlen@med.uni-duesseldorf.de)

oder an das **Sekretariat**  
Sonja Theisen  
[sonja.theisen@med.uni-duesseldorf.de](mailto:sonja.theisen@med.uni-duesseldorf.de)  
Tel: +49 211 81-18142